



Kassenzahnärztliche Vereinigung
Sachsen-Anhalt

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Doctor-Eisenbart-Ring 1 • 39120 Magdeburg

Pressekontakt:

Conrad Kubernath
Telefon 0391 6293-197 Fax 0391 6293-234
Email conrad.kubernath@kzv-lsa.de

Magdeburg, 12. Januar 2022

PRESSEMITTEILUNG

Hier beginnt deine Zukunft!

Um dem drohenden Zahnarztmangel im Land zu begegnen, wird die Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KZV) – als erste KZV bundesweit – beginnend zum Wintersemester 2022/23 jährlich zwölf Stipendien für Studienplätze der Zahnmedizin an der ungarischen Universität Pécs vergeben.

„Es gibt dort draußen viele talentierte und ambitionierte junge Menschen, die bereits in nur fünf Jahren dabei helfen könnten, unsere lückenhafter werdende zahnmedizinische Versorgung ‚zu reparieren‘, die aber vom Abiturnoten-dominierten Vergabeverfahren davon abgehalten oder gar gänzlich abgeschreckt werden, ihre Karriereträume zu verwirklichen“, sagt Dr. Jochen Schmidt, Vorstandsvorsitzender der KZV.

Hier setzt das Nachwuchsförderprogramm der KZV Sachsen-Anhalt an. Zwölf Stipendien ermöglichen motivierten Bewerbern das Studium der Zahnmedizin in deutschsprachigen Lehrveranstaltungen an einer der renommiertesten Hochschulen Ungarns. Zum Zuge kann dabei auch kommen, wer kein perfektes Abschlusszeugnis, aber bspw. einschlägige praktische Erfahrung und die entsprechende Studien- und Berufsmotivation mitbringt. Die Förderung der KZV umfasst die vollständige Übernahme der Studiengebühren der Universität Pécs – diese liegen aktuell bei 7.720 Euro pro Semester. Der Förderzeitraum umfasst die Regelstudienzeit von zehn Semestern.

Die Förderung setzt unter anderem voraus, dass die Stipendiaten nach erfolgreichem Abschluss des Studiums für fünf Jahre als Zahnärztin oder Zahnarzt in Sachsen-Anhalt tätig werden.

Die besten Bewerber werden der Universität Pécs zur Zulassung zum Zahnmedizinastudium vorgeschlagen und können dort am Zulassungsverfahren der Hochschule teilnehmen. Die Universität Pécs wählt schließlich die 12 Bewerber aus, die zum Studium zugelassen werden und ein Stipendium der KZV Sachsen-Anhalt erhalten.

WICHTIGE TERMINE

- **27. Januar 2022** – Virtueller Info-Talk: Informationsveranstaltung für Bewerber
- **28. Februar 2022** – Bewerbungsschluss für das Wintersemester 2022/23
- **Mitte März 2022** – Online-Motivations- und Studierfähigkeitstest
- **April 2022** – Persönliche Auswahlgespräche mit den Bewerbern
- **September 2022** – Studienbeginn Wintersemester 2022/23

DIE UNIVERSITÄT PÉCS

Die Universität Pécs in Ungarn – mit ihren heute zehn Fakultäten und 20.000 Studierenden – ist eine der ältesten Universitäten in Mitteleuropa und gleichzeitig die älteste und eine der größten Universitäten in Ungarn. An der Medizinischen Fakultät studieren etwa rund 4.000 Studierende aus 70 Ländern Human- und Zahnmedizin. Die Fakultät verfügt zudem über 35 Jahre Erfahrung in der internationalen Ausbildung (englisch- und deutschsprachige Studienprogramme).

Die Stadt Pécs ist Teil des Weltkulturerbes der UNESCO und war im Jahr 2010 „Kulturhauptstadt Europas“. Als regenarmer Studierenden- und Touristenhotspot in mediterranem Klima ist die fünftgrößte Stadt Ungarns somit nicht nur durch die Qualität der Ausbildung ein attraktiver Studienort.

BEWERBUNG

Weitere Informationen zu Stipendienprogramm und Bewerbung:
www.zahni-werden.de

BILDMATERIAL

Fotos vom KZV-Vorstand und von der Veranstaltung werden bereitgestellt unter:
www.kzv-lsa.de/die-kzv/presse/bildarchiv.html

Wer **Zahnärztin oder Zahnarzt** werden möchte, muss zunächst studieren. Das Studium der Zahnmedizin unterliegt in Deutschland allerdings einer Zulassungsbeschränkung (Numerus Clausus, NC), sprich: die Anzahl der Studienplätze ist auf eine bestimmte Zahl begrenzt, weshalb in der Regel hohe Auswahlanforderungen - insbesondere an die Abiturnote - zu erfüllen sind. Für viele Studierwillige besteht daher kaum Aussicht, zeitnah einen Studienplatz zu erhalten.

Die **Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt** ist der gesetzliche Zusammenschluss der im Land Sachsen-Anhalt an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzte. Ihr obliegt die Sicherstellung der flächendeckenden zahnärztlichen Versorgung der gesetzlich versicherten Bevölkerung in Sachsen-Anhalt gemäß § 75 SGB V sowie die Vertretung der Rechte der Vertragszahnärzte gegenüber den Krankenkassen. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf www.kzv-lsa.de. Pressefotos stehen Ihnen in unserem Bildarchiv unter www.kzv-lsa.de/die-kzv/presse/bildarchiv.html zur Verfügung.